

## Start geglückt - erste Ziele erreicht

### Erste Standortbestimmungen



Viele Stunden der Vorbereitung waren notwendig, um den Startschuss zu den mit grosser Vorfreude erwarteten TargetSprint Masters zu geben. Der erste von gesamthaft drei geplanten Wettkämpfen dieser Art wurde unter der Federführung des Schweizer Schiesssportverbandes SSV am 21. Mai in Filzbach (Sportzentrum Kerenzerberg) ausgetragen.

Text: Markus Roth

Bilder: zvg

Nachdem sich der SSV an der Fachtagung Ausbildung vom 23.10.2021 deutlich für TargetSprint und die Förderung der jungen Sportart und die Gründung der TargetSprint-Base ausgesprochen hatte, wurden auch gleichzeitig die ersten Schritte für die Austragung der TargetSprint Masters eingeleitet.



Das Sportzentrum Kerenzerberg (Filzbach) spielt im TargetSprint-Konzept eine wesentliche Rolle.

### Teilnehmerzahl noch bescheiden

Der erste Masters-Wettkampf war offen für alle. Der Aufbau einer breiten Athletinnen- und Athleten-Basis braucht seine Zeit. Am 21. Mai stellten sich sechs TargetSprinter der Herausforderung und nutzten die Gelegenheit, eine persönliche Standortbestimmung vorzunehmen. «Wir sind zuversichtlich, dass wir die Teilnehmerzahl kontinuierlich steigern werden. TargetSprint wird sich durchsetzen!» gab Peter Gilgen,

### TargetSprint Masters

Die TargetSprint Masters dienen der Vergleichbarkeit der Leistungen der Teilnehmenden aus den Trainingsgefässen des nationalen Verbandes und ermöglichen den Teilnehmenden, ihre Platzierung im Punkteranking der entsprechenden Disziplin zu verbessern.

#### Termine:

1. TS-Masters: Filzbach, 21.05.2022
  2. TS-Masters: Filzbach, 23.07.2022
  3. TS-Masters: Filzbach, 17.09.2022
- Final: Filzbach, 01.10.2022

der im Zürcher Schiesssportverband für das Ressort TargetSprint verantwortlich zeichnet, zu Protokoll.



Die Organisatoren werden alles daran setzen, das Interesse an TargetSprint mit gezielten Massnahmen Schiesssportkreisen zu wecken und damit die junge Sportart weiter zu fördern und auszubauen.

### Vollprogramm

Bei den TargetSprint Masters ist jeweils ein Vollprogramm (zwei Qualifikationsdurchgänge und ein Final) vorgesehen. Aufgrund der Teilnehmerzahl wäre dies theoretisch nicht notwendig gewesen und man hätte direkt den Final durchführen können.



Die Organisatoren haben sich aber dafür entschieden, den Wettkampf über die volle Distanz auszutragen. Der Entscheid war (vor allem im Hinblick auf die Vorbereitungen auf die kommenden Wettkämpfe) genau richtig. «Nur so erhalten die Sportlerinnen und Sportler die Gelegenheit, eine fundierte Standortbestimmung vornehmen zu können.», erklärte Gilgen den Entscheid.



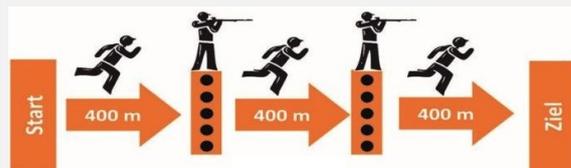
### Ziel erreicht

Die Sportlerinnen und Sportler blicken auf einen interessanten Wettkampf zurück.

### TargetSprint - kurz erklärt



Die Regeln der neuen ISSF Wettkampfform der International Sport Shooting Federation (ISSF) sind einfach: Die Athleten laufen nach dem Massenstart einen 400 Meter langen Rundkurs, idealerweise auf einer Leichtathletik-Anlage.



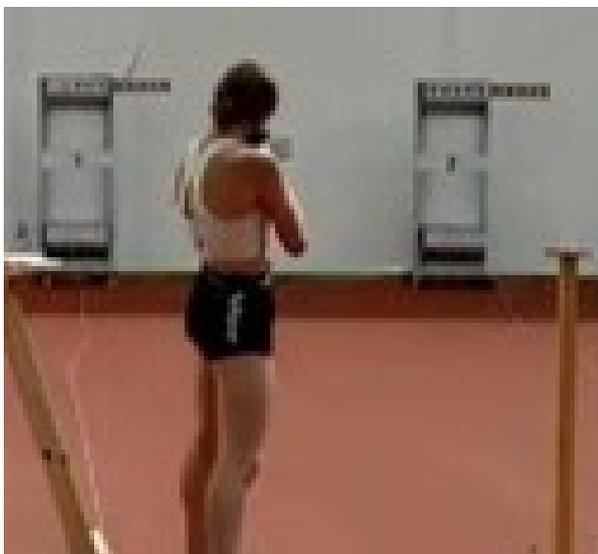
Am Ende der ersten Laufstrecke finden sich die Sportler beim 10m Luftgewehrschiesstand ein, wo sie fünf Biathlon-Klapp-Scheiben in der Stehend-Stellung (je nach Alter auch liegend) beschieszen.

Nach der zweiten Laufstrecke müssen die Sportler eine weitere Schiesseinlage von fünf Scheiben treffen, bevor sie die dritte und letzte Laufstrecke absolvieren.

Im Schiesstand schiessen die Athleten, bis alle Scheiben gefallen sind. Sie haben dafür pro Schiesseinlage maximal 15 Diabolos zur Verfügung. Sind nach 15 Schuss nicht alle Scheiben gefallen, müssen die Athleten für jede nicht getroffene Scheibe in einer Strafzone 15 Sekunden warten, bevor sie wieder auf die Laufrunde geschickt werden.

Der Gewinner ist der Sportler, welcher die drei Laufstrecken (jeweils 400m) und die zwei Schiesseinlagen zuerst beendet.

Das Ziel konnte - mit Ausnahme der Teilnehmerzahl und dem Umstand, dass es sich um eine reine Zürcher Masters-Runde gehandelt hat - vollumfänglich erreicht werden. «Der TargetSprint Masters Wettkampf war u.a. eine perfekte Vorbereitung für die anstehenden Wettkämpfe in der Schweiz - aber auch für den [vom 26. bis 28.05. in Italien stattfindende Wettkampf](#), an dem Morgane und Mia ebenfalls teilnehmen werden.» wusste Gilgen weiter zu berichten.



### Final-Ranglisten:

#### Junior/Men:

1. Daniel Bienz, FSG Zwillikon

#### Men:

1. Jonas Schmid, FSG Zwillikon

#### Senior/Men:

1. Norbert Utz, SpS Affoltern a.A.

#### Youth/Women:

1. Mia Brunet, Team Hombrechtikon
2. Lea Genkinger, FSG Zwillikon

#### Junior/Women:

1. Morgane Brunet, Team Hombrechtikon

### TargetSprint Masters:



[www.zhsv.ch/News/2022/TS-Master](http://www.zhsv.ch/News/2022/TS-Master)



### TargetSprint Informationen:



[www.ZHSV.ch/zh/targetsprint](http://www.ZHSV.ch/zh/targetsprint)

